

# Jugendfeuerwehrzeltlager



## neigt sich dem Ende zu!

+++Endlich gen Italien: Familie freut sich auf FKK-Urlaub+++

# Tagesprogramm :

## Samstag 04.08.2012

8:00 Uhr: Frühstück  
Essensausgabe nur bis 8.30 Uhr!!

Danach: Abbau der Zelte, Reinigung des Platzes, Gruppenfoto,  
Verabschiedung und Abfahrt der Busse



Heiter, Temperaturen bis 21°C, mäßiger Wind aus West-südwest, 27% Regenwahrscheinlichkeit, 54% Luftfeuchtigkeit

Wetterbericht



Gibt's zu Hause bei Mutti

Tagesmenü

## Wir hoffen, dass ihr viel Spaß hattet!



**Euer Sani-Team**

+++Strikt dagegen: Großmutter bekämpft Nudismus+++

# Freitag - Tag 7

Der Freitagmorgen stand noch ganz unter dem Einfluss des Discoabends mit der Live-Band am Abend zuvor. Die Teilnehmer musste man quasi aus ihren Zelten schleifen, um sie zum Frühstück zu bewegen. Der Faktor „Hunger“ hatte dann jedoch so großen Einfluss, dass Kinder und Betreuer gleichermaßen reinhauten.

Der Tagesplan besagte, dass der Freitag zur freien Verfügung stehen sollte, was bedeutete, dass jede Jugendfeuerwehr ihren Tag individuell gestalten konnte. Manche schlossen sich in Gruppen zusammen und fuhren z.B. nach Willingen ins große „Lagunen-Spaßbad“, auf eine Besichtigung der „Wewelsburg“ bei Paderborn oder fuhren ins Museum. Ein paar Gruppen genossen aber auch einen relativ entspannten Tag mehr oder weniger alleine auf dem großen Zeltplatz.

Insgesamt war der Tag allerdings schon stark geprägt von Aufbruchstimmung, da ja am nächsten Tage leider schon unsere Abreise anstand. Vor allem am frühen Abend machte sich dies bemerkbar, als ein großer LKW anrückte, um das große Essenzelt aufzuladen, welches in Rekordzeit von einer großen Anzahl an Betreuern und Teilnehmern abgebaut wurde. So sah man den ganzen Abend Lageristen von „A“ nach „B“ laufen, um nicht mehr benötigte Utensilien, Spielzeuge, Zelte und Gepäck auf die jeweiligen Anhänger abzuladen, damit man das nicht mehr am nächsten Morgen braucht, da die Zeit vom Aufstehen bis zur geplanten Abreise äußerst knapp bemessen ist. Eine Abschlussveranstaltung gab es dieses Jahr deshalb leider nicht. So war auch relativ früh

„Betten fassen“ angesagt, denn am nächsten Morgen würde man ja früh aufstehen müssen, aus „Noch fünf Minuten“ oder aus „Ich dreh mich nur noch einmal um!“ würde also nichts werden.



*Alle packen beim Essenzelt mit an*





Schon zum dritten Mal ist's soweit,  
Sascha nun ist's deine Zeit.  
Geburtstag hast du heute,  
oh man wie uns das alle freut.  
Rührei soll es geben,  
Und du sollst was erleben.  
Geschenke warten auch,  
Denn wir wissen, so ist der Brauch.

Deine JF Melle-Mitte

*Auch das RührenTimes-Kompetenz-Team wünscht Dir alles Gute ! ☺*

## Kleinanzeigen

Alles verlief ohne Geschrei, die hübsche Deborah aus Melle-Mitte küsste unseren Stefan frei.



JF Kettenkamp

Ich wollte mich an dieser Stelle noch einmal von all meinen treuen Fans verabschieden, ihr seid die Besten! Macht's gut und bis zum nächsten Mal, dann mit noch mehr Charisma und noch mehr Dance-Moves!

Eure Dancing-Queen.



### **EINFACH MAL DANKE SAGEN!**

**DIE JUGENDFEUERWEHR BOHIMTE BEDANKT SICH BEI DER LAGERLEITUNG UND ALLEN HELFERN FÜR EIN SCHÖNES KREISZELTLAGER, SOWIE DIE ZAHLREICHEN GLÜCKWÜNSCHE ZUR TITELVERTEIDIGUNG IM LAGERWETTBEWERB! BESONDERS BEDANKEN MÖCHTEN WIR UNS BEI UNSEREN NACHBARN FÜR DIE LAUTSTARKE UNTERSTÜTZUNG WÄHREND DER SIEGEREHRUNG!**

**LEIDER KONNTE DIE VERSPROCHENE POKAL-BESCHAUUNG MIT SCHNITTCHEN UND COLA NICHT STATTFINDEN, DA TROTZ LANGER UND SCHWIERIGER SUCHE KEIN ESSENSZELT MEHR AUFFINDBAR WAR — KUNO, DAS MUSS IN ZWEI JAHREN ZUM TRIPLE ECHT BESSER WERDEN! AN UNS SOLL ES NICHT SCHEITERN... VERBESSERUNGSWÜRDIG IST EINDEUTIG AUCH DIE RECHERCHE, VERÖFFENTLICHTE DATEN IN DER LAGERZEITUNG BETREFFEND. ES IST EINE ABSOLUTE FRECHHEIT UND BLOSSE UNTERSTELLUNG, DASS GUTE 5 % DER BOHIMTER ZU KOMPROMISSEN BEREIT WÄREN — WIR VERLANGEN EINE RICHTIGSTELLUNG!**

**NUN ZU DIR, LIEBER HEITE! WÄHREND DU DIESE ZEILEN LIEST, HAST DU ZUMINDEST KEINE ZEIT, UNS AUF BELEIDIGENDE UND DIFFAMIERENDE ART UND WEISE ZU MOBEN. SOGAR BOHIMTER HABEN GEFÜHLE! NIMM DIR EINMAL EIN BEISPIEL AN DEN BAD ESSENERN, DIE VERGREIFEN SICH WENIGSTENS NUR AN KREISEIGENTUM UND FEIERN DIES ANSCHLIESSEND AUSGIEBIG IN IHREM ZELT.**

**ABSCHLIESSEND DANKEN WIR NOCH MC AHLI FÜR SEINE INSPIRATIONEN — DOCH DENK BEIM NÄCHSTEN MAL AN KAMM, FÖN UND LOCKENSTAB!**

### **DIE BOHIMTER**

**Guten Morgen lieber Chef-Sani! ;-)**

**Wir hoffen, dass dir unser 3. gemeinsames Kreiszeltlager genauso gut gefallen hat wie uns. Nun freuen wir uns auf einen guten Heimweg und auf das nächste Mal!**

**Deine Sani-Damen =)**

Vorbildlich: Praxisnahe Ausbildung in Ostercappeln!

Auch die Jugend kommt schon zehn Minuten später als die Anderen.

Wir fanden unser erstes Zeltlager super!

Lona & Hannes

Grüße an Lukas und den Bohmtern

## **Gesucht und Gefunden**

Es wird eine Taschenlampe im Zelt der JF Quakenbrück vermisst.  
Sie ist silbern und kommt von der Marke Varta, ca. 10 cm lang.



**Außerdem: 2 schwarze Jacken, ein Fön, ein grauer Pullover, eine Stofftasche**

**Die Fundsachen können nach dem Zeltlager noch bei Volker Schröder (Tel.: 05476 709) abgeholt werden**

**+++ Am Boden: Turner beim Handstand gestürzt +++**

# Abschiedsgrüße

Liebe Kameradinnen und Kameraden aus den Jugendfeuerwehren , liebe Betreuerinnen und Betreuer, liebe Gäste aus Olsztyn und aus Bolbec,

das war also das Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren des Landkreises Osnabrück 2012 in Rüthen. Hinter uns liegt eine Woche voller Spaß, neuer Freundschaften und kameradschaftlichem Verhalten. Ereignisse wie die Party bei „Wetten, dass..?“, der Besuch des Heißluftballons, der Spaß mit der Wasserrutsche und die Lagerolympiade mit ihren tollen Spielen werden uns allen noch lange und positiv in Erinnerung bleiben.

Darum freue ich mich auch schon wieder auf das nächste Zeltlager in zwei Jahren und würde mich freuen, wenn ich euch alle dort und auf den bis dahin stattfindenden Jugendfeuerwehrveranstaltungen und Wettkämpfen wiedersehen kann.

Bis dahin mit kameradschaftlichem Gruß

*Karsten Pösse, im Namen der Kreisjugendfeuerwehrleitung*



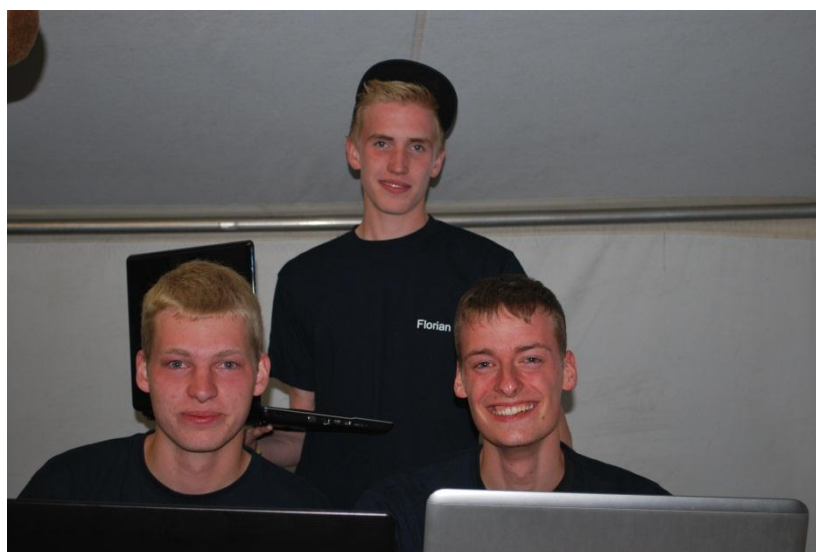
# „Tschüss!“ auch von uns!

Auch wir wollen uns von Euch noch einmal ganz offiziell verabschieden.

Es war das zweite Mal nach Dorum 2010, dass wir die Ehre hatten, für Euch die Lagerzeitung des Kreisjugendfeuerwehrlagers herausbringen zu dürfen und auch wenn wir nicht ein einziges Mal im Dunkeln ins Bett gehen oder das Frühstück probieren konnten, hatten wir eine durchweg tolle Woche und sehr viel Spaß beim nächtlichen Erstellen der **RüthenTimes**. Auch das positive Feedback der Lageristen und Daheimgebliebenen war für uns wieder eine zusätzliche Motivation, um Euch eine qualitativ hochwertige, informative und unterhaltsame Lagerzeitung kredenzen zu können.

Wir bedanken uns bei allen unseren treuen Lesern im Lager und zu Hause und bei allen, die uns während unserer Nachtschicht besucht und uns angefeuert haben. Einen besonderen Dank und Gruß möchten wir an **Volker Köster** (Pressesprecher der Kreisfeuerwehr Osnabrück) richten, der dafür gesorgt hat, dass die **RüthenTimes** auf der Webseite der Kreisfeuerwehr Osnabrück erscheinen konnte. Wir wünschen Euch allen alles Gute, schöne Restferien und kommt gut nach Hause!

Vielleicht sehen wir uns in zwei Jahren ja schon wieder, wenn die Jugendfeuerwehren des Landkreises Osnabrück wieder zum Zeltlager aufbrechen. Wir würden uns darüber freuen. Bis bald!



Euer **RüthenTimes-Kompetenz-Team** ;)

+++Uninformiert: Polizisten können ihren Kleidungsstil nicht buchstabieren+++



# Impressionen aus der Lagerwoche

